

Anmeldung

FAX 06227 – 86088614

oder

Teaching the Teacher GbR
An der Alten Ziegelei 7

48157 Münster

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße u. Nr.: _____

PLZ u. Stadt: _____

E-Mail: _____

Mobil: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar (Datum)

Meldeschluss: s. Seminarbeschreibung auf www.teachingtheteacher.de

Damit die Anmeldung wirksam wird, bitten wir um eine **sofortige Anzahlung von 50% der Seminargebühr** auf das folgende Konto:

Inhaber: Teaching the Teacher GbR
Konto-Nr.: 2012 487 900
BLZ 401 600 50
Volksbank Münster

Falls die Mindestteilnehmerzahl pro Seminar nicht erreicht wird, behalten wir uns vor den Termin zu stornieren. Sie haben die Möglichkeit an einem der weiteren Termine teilzunehmen oder Sie erhalten Ihre Zahlungen selbstverständlich zurück.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die **Anmeldegebühr in voller Höhe bis spätestens 8 Wochen vor Seminarbeginn** beglichen werden muss und habe die Teilnahmebedingungen gelesen.

Ort, Datum Name und Unterschrift

Teilnahmebedingungen

1. Anmeldeverfahren:

Für die Anmeldung ist das beiliegende Anmeldeformular zu verwenden. Eine Bearbeitung der Anmeldung erfolgt nur, wenn die Seminargebühr bzw. die Anzahlung bar oder per Überweisung beglichen wurde. Eine Bestätigung über Ihre Anmeldung erhalten Sie innerhalb weniger Tage nach Eingang des Meldeformulars.

2. Anmeldeschluss:

Der Anmeldeschluss ist jeweils in den Seminaraufrufen vermerkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen werden nur nach Verfügbarkeit berücksichtigt. Soweit ausnahmsweise eine Frist zur Nachmeldung gesetzt wird, werden für Anmeldungen, die innerhalb dieser Frist erfolgen, Bearbeitungs- und Organisationsgebühren in Höhe von € 20,00 erhoben.

3. Seminargebühren:

Es gelten die in der Ausschreibung angegebenen Seminargebühren.

4. Teilnahmestornierung:

Bei Stornierungen bis zum Meldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% des Seminarbeitrages erhoben. Danach werden für einen Rücktritt bis 14 Tage vor Seminarbeginn 50%, für einen Rücktritt innerhalb von sieben Tagen vor Seminarbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100% der Seminargebühren in Rechnung gestellt. Wenn für das betreffende Seminar eine andere Teilnehmerin/ ein anderer Teilnehmer bis vier Tage vor Seminarbeginn gemeldet wird, der an dem Seminar teilnimmt, so beträgt die Bearbeitungsgebühr ebenfalls 10%. Die Stornierung bedarf der Schriftform, wobei Übersendung durch Telefax ausreichend ist.

5. Absage durch die Anbieter der Fortbildung:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen dringenden Gründen können die Anbieter der Fortbildung ein Seminar verschieben oder absagen. Dies berechtigt den Teilnehmer nicht zur Kündigung. Wird das Seminar abgesagt, werden die bereits entrichteten Gebühren erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der Anbieter oder sonstigen Erfüllungsgehilfen vor. Die Regelungen in Ziffer 9 dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben hiervon unberührt.

6. Überbelegung/ Ausbuchung eines Seminars:

Sollte ein Seminar bereits ausgebucht sein, wird dies dem Bewerber mitgeteilt und etwaige bereits geleistete Seminargebühren rückerstattet.

7. Seminarbescheinigung:

Über die regelmäßige Teilnahme an einer Veranstaltung wird den Teilnehmern eine Seminarbescheinigung ausgestellt.

8. Sonstige Leistungen:

Kosten für Leistungen, die nicht in den Seminargebühren enthalten sind - wie beispielsweise Kosten für Übernachtung - werden von den Seminarteilnehmern selbst getragen und vor Ort beglichen; etwaige Preisänderungen bei externen Leistungen berechtigen nicht zur Kündigung des Seminars.

Bitte beachten Sie im Einzelfall die Buchungs- und Stornobedingungen der Hotels und Reiseveranstalter.

9. Haftung:

Die Haftung der Anbieter, Chris Webers und Fabian Bünker für Schäden jedweder Art, gleich aus welchem Rechtsgrund sie entstehen mögen, ist auf die Fälle beschränkt, in denen die Anbieter, Chris Webers und Fabian Bünker Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt wird. Die Haftung wegen der Verletzung einer Kardinalpflicht wird durch die vorstehenden Regelungen ebenfalls nicht eingeschränkt. Kardinalpflichten sind Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf, mithin Rechte und Pflichten, die der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat. Die Schadensersatzpflicht für die Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt durch die vorstehenden Regelungen in jedem Fall unberührt.

10. Salvatorische Klausel:

Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

11. Schriftform/ Gerichtsstand:

Alle Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die Wirksamkeit mündlicher Vereinbarungen ist ausdrücklich abbedungen. Für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag ist, soweit gesetzlich zulässig, Gerichtsstand Münster